

HANF REVOLUTION®

Wir vertrauen auf die Kompetenz der Natur!



Wer sind wir?



Was machen wir?

- HANF REVOLUTION®
- TRICHOPHARMA®
- HEMPTECH®
- NATRUATECH
- HEMPPLAST®
- TEXTORIUS



HEMPPLAST®



Wir haben die Lösung

HEMPPLAST® Nr. 2

- 0% Erdöl basierte Bestandteile
- 0% Konkurrenz zu Nahrung
- 80% weniger CO2 Ausstoß
- 100% Heimkompostierbar
- In der Natur zersetzt es sich innert 4-5 Wochen, je nach Witterung
- Im Meereswasser zersetzt es sich innert 12-16 Wochen
- GMO-frei (nicht gentechnisch verändert)
- Wir bestätigen, dass die für die Herstellung des Hempplast Nr. 2 verwendeten Bakterien nicht gentechnisch verändert sind.
- Alle Rohstoffe, Hilfsstoffe sind Glutenfrei
- Wir achten strikt darauf, dass alle Rohstofflieferanten kein BPA (Bisphenol A) enthalten. **Bisphenol A** hat eine hormonelle Wirkung. Gelangt eine ausreichende Konzentration in den menschlichen Körper, kann dadurch das Hormonsystem verändert werden, die embryonale Entwicklung gestört werden oder die Fortpflanzung beeinträchtigt werden.



Wir bestätigen, dass das Produkt HEMPPLAST Nr. 2 keine Bestandteile von unten folgende Bestandteile enthält:

- Erucamid (CAS 112-84-5)
- Tris(2,4-di-tert-butylphenyl)phosphit (CAS 31570-04-4)
- 3,9-Bis(2,4-di-tert-butylphenyl)-2,4,8,10-tetraoxa-3,9-diphosphaspiro[5.5]undecan (CAS 26741-53-7)
- Asbest
- Acrylamid
- Abietinsäure Aflatoxine
- Mykotoxine, Scombrotxische Fische (Histamin)
- Pilzgifte
- Muschelgifte Aromatische Amine BADGE: 2,2-Bis(4-hydroxyphenyl)propan-bis(2,3-Epoxypropyl)ether.
- BFDGE: Bis(hydroxyphenyl)methan-bis(2,3-Epoxypropyl)ether
- Biozide
- Azofarbstoffe
- Halogenierte organische Verbindungen Flüchtige organische Verbindungen/halbflüchtige Stoffe (COV / COSV)
- Dioxine
- Ethanol
- Dimethylfumarat
- Formaldehyde
- Jod
- Latex
- Melamin
- MOSH-MOAH
- NOGE (Novolac-Glycidyl-Ether)
- Nonylphenole
- PAH (polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe)
- PCB (polychlorierte Biphenyle)
- Perfluorooctansulfonate (
- PFCA (PFOA), PFAS (PFOS)), oder andere perfluorierte Komponenten oder Derivate.
- Endokriner Disruptor
- Pestizid P
- henole
- Phosphit von Tris(nonylphényle)
- Persistente organische Schadstoffe (POP)
- Polyvinylidenchlorid (PVDC), Polyvinylchlorid (PVC), Vinylchlorid (VC) Monomer

PREISE MATERIALKOSTEN

HEMPPLAST® **NR. 2** Materialkosten
(100% biologisch abbaubar)

Ca. 12'000 Euro je Tonne

HEMPPLAST® **NR.3** Materialkosten
(100% biologisch abbaubar, ca. 1
Jahr) Ein Teil der Inhaltsstoffe sind
hydrophob und aus diesem Grund
zersetzt es sich nicht im Wasser)

Ca. 800 Euro je Tonne

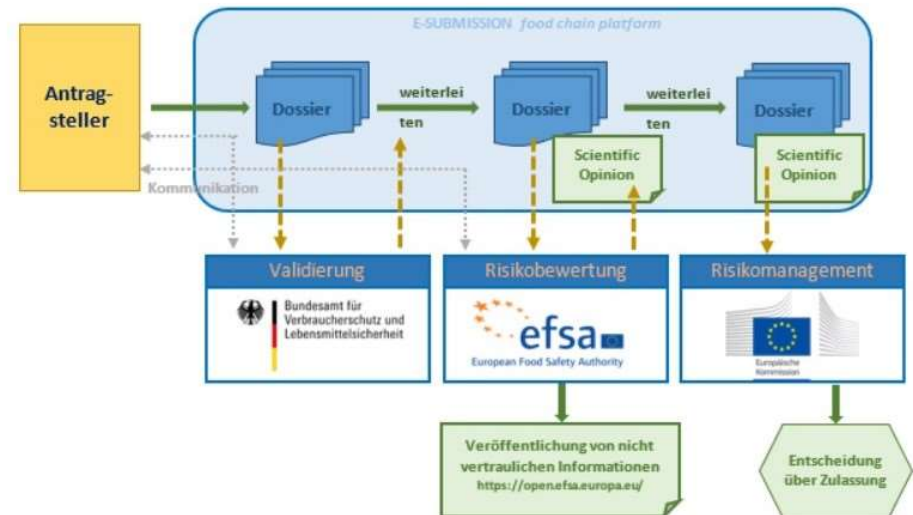
DIE HERAUSFORDERUNG

Zulassungsverfahren für Lebensmittelkontaktmaterialien

Aufnahme neuer Stoffe in Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 10/2011

Zulassung von aktiven und Intelligenten Materialien gemäß Verordnung (EG) Nr. 450/2009

- Das BVL nimmt die Anträge über die ESFC-Plattform entgegen und validiert die Anträge, d.h. ob die Vorgaben aus den Leitlinien eingehalten wurden
- gibt den Antrag und alle vom Antragsteller gelieferten sonstigen Informationen zur weiteren Bearbeitung durch die EFSA frei.
- Für die Bearbeitung von Zulassungsanträgen durch das BVL fallen keine Gebühren an.
- Die EFSA veröffentlicht Informationen zu dort eingegangenen Anträgen auf wissenschaftlichen Stellungnahmen. Über das **Open EFSA Portal** kann der **Status** der Anträge bis hin zur Veröffentlichung der wissenschaftlichen Stellungnahme verfolgt werden.
- Eine wissenschaftliche Stellungnahme der EFSA ist keine Zulassung!
- Auch im Falle einer Nicht-Zulassung wird der Antragsteller durch die Europäische Kommission informiert und erhält eine Begründung.
- Nach dem Erhalt einer Zulassung muss jeder Unternehmer, der den zugelassenen Stoff oder Materialien und Gegenstände, die den zugelassenen Stoff enthalten, verwendet, die mit der Zulassung verbundenen Bedingungen oder Einschränkungen erfüllen.
- Wie lange das dauert und wie viel es kostet?



GEGEN WEN TRETEN WIR AN?



- KUNSTSTOFF LOBBY
- PHARMA LOBBY
- HOLZ LOBBY

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

